

# Personelles bei RBI und Bawag

Kröger leitet RBI Investment Banking; Bawag verlängert Vorstandsmandate bis 2026.



Harald Kröger kennt den Raiffeisen-Konzern schon seit dem Jahr 2004.

## ••• Von Reinhard Krémer

WIEN. Harald Kröger (44) wird ab 1. Oktober die Leitung des Bereichs Group Investment Banking in der Raiffeisen Bank International (RBI) übernehmen.

Die Bestellung erfolgt vorbehaltlich der Zustimmung des Aufsichtsrats der Raiffeisen Centrobank (RCB), deren Vorstandsvorsitzender er ist und auch weiterhin bleiben wird. Er folgt Matthias Renner (58) nach, der den Bereich seit 2012 geleitet hat und mit Ablauf des Jahres in Pension gehen wird.

## Giebelkreuz-Allrounder

Kröger kam 2004 zu Raiffeisen, leitete zahlreiche konzernweite Projekte und war zuletzt Bereichsleiter im Risikomanagement. Im Mai 2019 wechselte er zur RBI-Tochter RCB. Seit Juni läuft der Integrationsprozess der RCB in die RBI, der bis Ende 2022 abgeschlossen sein soll.

„Mit Harald Kröger bestellen wir einen hervorragenden Manager, dessen Kundenorientierung und Produktkompetenz ihn für die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen dieses Geschäftsbereichs empfehlen“, sagte Lukasz Januszewski, Vorstand für Markets & Investment Banking.

Weniger Vorstände  
Der Aufsichtsrat der Bawag Group hat die Mandate aller fünf Vorstandsmitglieder für fünf Jahre bis Ende März 2026 verlängert.

## Weniger Vorstände

Darüber hinaus hat der Aufsichtsrat die Vorstandsmitglieder Enver Sirucic, CFO, sowie Sat Shah, Vorstand für das neu konsolidierte Privatkunden- und SME-Geschäft, zu Stellvertretern des CEO ernannt.

Das Unternehmen will auch die beiden Vorstandsressorts für das nationale und internationale Privatkunden- und SME-Geschäft in einem Ressort konsolidieren, das künftig von Shah geleitet wird.

David O'Leary wurde zum Chief Risk Officer ernannt und löst damit Stefan Barth ab, der sich entschieden hat, mit Beginn des kommenden Jahres eine neue Position außerhalb der Bawag zu übernehmen.

Wer sein Geld ökologisch nachhaltig, sinnvoll und rentabel anlegen will, vertraut seit 1991 auf den Informationsdienst Öko-Invest.



- Er liefert (per Post) aktuelle Analysen, Übersichten und Tipps zu
- nachhaltigen Fonds, Wind-, Solar- und Wasserkraftbeteiligungen
  - ca. 40 nachhaltigen Titeln im **Musterdepot**, z.B. Aktien von **Geberit, Tesla und Tomra** (mit Kursgewinnen bis 4.700%)
  - 25 Natur-Aktien im Index **nx-25** (+1.243% von 1997 bis Ende 2019)
  - 30 Solar-Aktien im Index **PPVX** (+423% von 2001 bis Ende 2019)
  - ausserbörslichen Aktien wie **BioArt** oder **Öko-Test**
  - **Warnungen** vor (grün-)schwarzen Schafen.

Das **Handbuch Grünes Geld 2020** enthält (in der 8. aktualisierten Auflage) auf rund 380 Seiten wieder einen umfassenden Überblick über nahezu alle Öko-Investment-Möglichkeiten samt neuer Kapitel wie Green Bonds und Crowd-Investments.

Das Handbuch (Einzelpreis 24,90 Euro portofrei mit Rechnung) und ein **kostenloses Öko-Invest-Probeheft** können Sie abrufen beim Öko-Invest-Verlag, Schweizertalstr. 8-10/5, A-1130 Wien [www.oeko-invest.net](http://www.oeko-invest.net), Tel. 0043-1-8760501, [oeko-invest@teleweb.at](mailto:oeko-invest@teleweb.at)

